

Hofordnung der Konkordia-Grundschule

(Stand: Juli 2024)

Bewegung an der frischen Luft ist gesund, daher gehe ich zum Pausenbeginn gleich auf den Schulhof.

Ich verhalte mich rücksichtsvoll und achte besonders auf die Jüngeren.

An unserer Schule haben Schülerinnen und Schüler und die Mitarbeitenden folgende Regeln für das Verhalten auf dem Schulhof entwickelt:

AUFENTHALT

Ich halte mich von der Feuerwehreinfaahrt fern. An dem Geländer wird nicht geturnt.

Ich nutze die Bänke zum Sitzen und die Leseecke als Ruhezone. Die Eingangstüren und die Treppe zum 8er Trakt sind kein Aufenthaltsort während der großen Pausen.

Ich achte darauf, dass niemand von den Röhren fällt.

Das Betreten der Tartanbahn hinter der Turnhalle ist verboten.

BALLPLATZ UND TISCHTENNISPLATTEN

Die Tischtennisplatten nutze ich zum Tischtennispielen mit Tischtenniskelle und Tischtennisball oder auch mit einem Softball und den Händen.

Ich halte mich an die Ballpläne, wenn sie aushängen.

Auf der Wiese darf in den Pausen mit kleinen Bällen (faustgroß) gespielt werden. Außerhalb der Pausen regelt das pädagogische Personal die Nutzung der Wiese.

BEETE UND HECKEN

Sträucher, Beete und die Wiesen hinter dem 12er Trakt betrete ich nicht. Ich pflücke keine Beeren und reiße keine Blätter und Zweige ab.

ESSEN

Frische Luft macht Appetit: Wenn ich möchte, nehme ich mein Pausenbrot und ein Getränk in den Hofpausen mit auf den Schulhof. Wenn es kalt ist, nehme ich eine Jacke mit.

Auf den Spielgeräten wird nicht gegessen.

HEXAGON

Auf dem Hexagon turne ich allein auf einer Stange. In den Hofpausen zähle ich zügig bis 30 und mache Platz.

Ich warte **mit Abstand** außerhalb des Hexagons, wenn ich darauf turnen möchte.

MÜLL

Meinen Müll werfe ich getrennt in die gelbe, graue oder blaue Tonne und nicht auf den Boden.

REGEN

Ich nutze keine gesperrten Gegenstände. Ich springe nicht in und über Pfützen auf dem Schulhof. Ich spiele nicht in den Pfützen.

Bei Regenzausen verhalte ich mich **ruhig** im Klassenraum: ich spiele leise, lese, esse oder unterhalte mich. Ich halte mich an die Klassenregeln.

RUTSCHE

Die Rutsche hochzuklettern ist verboten! Ich nutze nur das Kletternetz oder die Kletterwand zur Erreichung der oberen Ebene. Auf dieser Ebene tobe und stampfe ich nicht herum, sondern rutsche sofort wieder herunter.

Ich rutsche **allein** und **auf dem Po sitzend** herunter.

SANDKASTEN

Der Sand verbleibt **im** Sandkasten. Ich buddle keine tiefen Löcher im Sandkasten und auf dem Schulhof. Von den Drehtellern wird kein Sand geschleudert.

SCHAUKEL

Ich schaukele **sitzend** nur vor und zurück. Dabei zähle ich in den Hofpausen zügig und laut bis dreißig und mache dann Platz. Ich springe nicht von der Schaukel.

Ich betrete die Schaukelfläche nur, wenn ich schaukeln möchte.

Beim Warten an der Schaukel stehe ich in der geordneten Schlange. Ich drängele nicht vor und lasse niemanden vor. Ich bitte andere Kinder, Platz zu machen, wenn sie fertig gezählt haben.

TOILETTEN

In den großen Pausen gehe ich zu Beginn oder am Ende der Pause auf die Toilette.

Wenn ich während der großen Pause auf die Toilette muss, nutze ich am 12er Trakt nur die mittlere Tür oder die Tür zum 8er Trakt. Ich gehe **zügig** auf die Toilette und kehre schnell wieder auf den Schulhof zurück.

Die Toiletten im Bereich der eFöB darf ich nur benutzen, wenn ich auch im Hort bin.

UNFÄLLE

Ich werfe keine Steine, keinen Sand, keine Eicheln, keine Sandbälle und keine Schneebälle, um niemanden zu beschmutzen und zu verletzen.

Stöcke lasse ich auf dem Boden liegen.

Wenn ich mich verletzt habe, gehe ich zur Aufsicht. Ein Mitschüler oder eine Mitschülerin begleiten mich dabei.

ZUM SCHLUSS DER PAUSE

Ich respektiere stets die Hinweise des Türamtes und säubere beim Reingehen **zügig** und **gründlich** meine Sachen.